



Evangelisch
im Ammertal

Gemeindebrief der Kreuzkirche Oberammergau

Kreuz & quer

Nr. 25 · März – Juni 2024



„Vertraut den
neuen Wegen“

(EG 395)



Hotel Alte Post

Familie Anton Preisinger
 Dorfstr. 19, 82487 Oberammergau
 Tel: 0 88 22/9 10-0 Fax: 9 10-1 00
 Email: info@altepost.com

Unser historisches Haus liegt in unmittelbarer Nähe zur Kirche. Mit gemütlichen Stuben und großen Veranstaltungsräumen sind wir für alle Arten von Festen und sonstigen Feierlichkeiten bestens vorbereitet. Gerne unterstützen und beraten wir Sie.



KLOSTERHOTEL
 ★★★☆☆
Ludwig der Bayer
 ETTAL

Ausflugslokal · Restaurant · Biergarten · Sonnenterrasse

Kaiser-Ludwig-Platz 10-12 · 82488 Ettal · Tel.: 0 88 22 - 91 50 · www.kloster-ettal.de/hotel · hotel@kloster-ettal.de



21 neue Appartements bezugsfertig

„Meine eigenen vier Wände in einem familiären Umfeld. Das ist mir wichtig.“

SenioreWohnen + BRK
 Ihr *Plus* im Alter

„Für immer Urlaub“ – im Herzen Bayerns, am Fuße der Alpen, inmitten einer einzigartigen Landschaft ruht Oberammergau. Der beschauliche Ort ist besonders reich an Schönheiten der Natur und bietet ein breitgefächertes Freizeit- und Kulturangebot.

SenioreWohnen Oberammergau
 St.-Lukas-Straße 15, 82487 Oberammergau
 Tel. 08822 918-0, info.amt@ssg.brk.de

Betreutes Wohnen Plus für Individualisten

Jetzt unverbindlich informieren und Wunschwohnung sichern!

Sozialservice-Gesellschaft
 des Bayerischen Roten Kreuzes GmbH



In dieser Ausgabe

HERZLICHE EINLADUNG ZUM KIRCHENKAFFEE NACH DEM GOTTESDIENST

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an folgenden Sonntagen:

- 10. März
- 21. April
- 5. Mai
- 9. Juni
- 7. Juli



Kandidier für Mitmischen

deine Themen und Ideen im Kirchenvorstand
 Kirche im Dorf, in der Stadt und in der Welt

Zum Thema

- 4 ANgeDACHT
- 8 Kirchenvorstandswahl 2024: Stimm' für Kirche
- 10 Kandidatinnen und Kandidaten gesucht

Gemeindeleben

- 6 Willkommen beim Kirchenkaffee
- 7 Stellenausschreibung Mesner/in
- 12 Wechsel des Kirchenpflegers
- 17 Kasualien
- 18 Kinderecke
- 22 Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden

Gottesdienste und Veranstaltungen

- 13 Gottesdienste März bis Juni 2024
- 20 Veranstaltungshinweise
- 26 Besondere Gottesdienste

Rückblick

- 24 Bildergalerie

Hinweise

- 19 Leben ohne Plastik
- 28 Kontakte
- 28 Impressum



ANgeDACHT

Während ich diese Zeilen schreibe, bereiten sich gerade einige Familien auf die anstehenden Faschingsferien vor. Da werden Koffer gepackt, Reiserouten geplant, Ausflüge vorbereitet. Ein paar Tage Urlaub vom Alltag. Heraus aus dem Gewohnten und Vertrautem, hinein in die Entspannung. So zumindest wünschen sich das viele. Und so sind die Tage vor dem Aufbruch ein Wechselbad zwischen Vorfreude und Erwartung, aber auch Ungewissheit und Fragen.

Auch in der Bibel lesen wir von einem, der sich auf den Weg gemacht hat. Allerdings war seine Reise keine langersehnte Erholungsreise. Abraham hatte einen großen Teil seines Lebens bereits hinter sich. Es war nicht sein eigener Wunsch aufzubrechen. Es war Gott, der ihn aufforderte, zusammen mit seiner großen Familie seine Heimat zu verlassen. Ganz von vorne sollte er nochmals beginnen, alles verlassen, was ihm lieb und vertraut war.

„Und der HERR sprach zu Abram: Geh aus deinem Vaterland und von deiner Verwandtschaft und aus deines Vaters Hause in ein Land, das ich dir zeigen will.“ (Gen 12,1).

Geh! Als Abraham das hört, ist er 75 Jahre alt. Er ist wohlhabend, geachtet und hatte viele Freunde. Wohin Gott ihn



führen wird, ja, wohin die Reise geht, das weiß er nicht. Aber er geht. Und er ahnt, dass diese Reise nicht einfach sein wird. Aber er wagt es. Er vertraut darauf, dass Gott ihn und seine Familie segnen und behüten wird.

Das Lied „Vertraut den neuen Wegen“ (EG 395) greift diese Erfahrung auf. Es erzählt von Menschen, die sich auf den Weg machen. Alles ist neu, fremd und ein bisschen unheimlich. Menschen ziehen weg, brechen auf, gehen ein Wagnis ein. „Weil Leben heißt, sich regen, weil Leben wandern heißt.“ Wahrscheinlich kann jede und jeder von uns von solchen Wanderungen im Leben erzählen. Von steilen Wegstrecken, von Hindernissen und mühsamen Vorwärtsschritten, aber auch vom Glück, wenn das Ziel erreicht ist, das Ende des Weges geschafft.

„Vertraut den neuen Wegen“. Das hatte 1989 einen besonderen Klang. Klaus-Peter Hertzsch, Studierendenpfarrer und Professor an der Universität Jena, schrieb den Liedtext damals für seine Patentochter zu deren Trauung. Es war ein Lied für das Hochzeitspaar und für dessen Weg in eine gemeinsame Zukunft. Doch die Geschichte des Liedes ging weiter. Auf einfachen Liedblättern vervielfältigt, wurde es eines der Lieder, die in ostdeutschen Kirchen und Gemeinden den Fall der Mauer und den

Weg zur Wiedervereinigung begleiteten. Kurz darauf wurde es in das neue Evangelische Gesangbuch aufgenommen.

Etwas von den Spannungen und Hoffnungen dieser Wendezeit schwingt auch in diesem Lied mit, ohne dass dies ursprünglich beabsichtigt war. Nicht für alle bedeutete Aufbruch und Neuanfang Erfolg. Die neue Freiheit brachte auch Unsicherheit mit sich. Einige fühlten sich überfordert, waren skeptisch. Aufbrüche können manchmal schwer sein. Darum braucht auch heute so mancher Aufbruch Zuspruch und Begleitung.

Die aufregende Zeit der Wende ist vorbei. Doch das Lied ist nach wie vor aktuell.

Aufbrechen, sich auf den Weg machen, das gehört zu unserer Lebensreise. Manchmal ist es so, dass man aufbrechen darf. Manchmal so, dass man aufbrechen muss. Das macht einen Unterschied. Ob man neue Länder bereist oder ob man fliehen muss. Ob man eine Veränderung sucht oder ob einem Vertrautes genommen wird. Immer wieder brechen Menschen auf.

Auch in unserer Kirche sind wir aufgefordert aufzubrechen, offen zu sein für neue Wege. Die Gesellschaftstransformation, die wir an vielen Stellen beobachten, führt dazu, dass auch wir als Kirche mittendrin sind in großen Veränderungen. Die Zeiten ändern sich. Das spüren wir alle. Auch wenn die Botschaft der Bibel, die Botschaft von der Liebe Gottes in Jesus Christus gleichbleibt, so ändern sich Strukturen und Formen. In diesen Zeiten ist es wichtig, vor Ort ein zuverlässiges

Leitungsgremium zu haben. In unserer Evangelischen Kirche sind das die Kirchenvorstände. Kirchenvorstände sind die Entscheidungsgremien vor Ort, die ihre Ohren eng an den Bedürfnissen und Fragen der Menschen haben und kirchliches Leben gestalten und voranbringen.

Am 20. Oktober 2024 ist die Wahl der neuen Kirchenvorstände in Bayern, auch bei uns in der Evangelischen Kirchengemeinde Oberammergau. Wir brauchen Menschen, die ihre eigenen Ideen mitbringen und diese einbringen. Haben Sie Lust, mit dabei zu sein?

„Wer aufbricht, der kann hoffen in Zeit und Ewigkeit“, singt mir das Lied in der dritten Strophe zu. Ein Appell gegen Mutlosigkeit. Gegen Angst und Unsicherheit. Als wollte jemand sagen: Traut euch, die ausgetretenen Pfade zu verlassen und auf immer wieder neuen Wegen nach einer Zukunft zu suchen, die zu Euch passt. Gott hält sie schon bereit. Auch wenn das manchmal anstrengend und mühsam ist.

Ohne die Hoffnung, ohne den Glauben an Veränderung, hätte das Lied „Vertraut den neuen Wegen“ nie seine Berühmtheit erlangt. Und in diesem Glauben können auch wir zuversichtlich und optimistisch sein.

Wenn wir dieses Vertrauen in unserem Reisegepäck haben, wird nicht immer alles nur glatt laufen, aber das Vertrauen hilft, den Weg zuversichtlich und getrost unter die Füße zu nehmen.

Ihre Pfarrerin
Heike-Andrea Brunner-Wild

Herzlich Willkommen beim Kirchenkaffee

Bereits in der Adventszeit haben wir Sie an den Adventssonntagen eingeladen, in ungezwungener Atmosphäre bei einer Tasse Kaffee

bot kam gut bei Ihnen, liebe Gemeindeglieder, an und so haben wir uns entschlossen, es weiter fort zu führen. Unter dem Namen Kirchenkaffee treffen wir uns einmal im Monat nach dem Gottesdienst am Sonntag im Gemeindesaal, bei gutem Wetter gerne auch im Pfarrhof. Schauen Sie doch einfach mal rein, der Besuch lohnt sich!

Machen Sie mit!

Wir freuen uns nicht nur über jeden Besucher und jede Besucherin beim Kirchenkaffee, auch helfende Hände davor, danach und währenddessen sind uns herzlich willkommen. Ob kontinuierlich oder sporadisch, jedes bisschen Mitmachen kann eine Bereicherung sein - für alle. Unsere Gemeinde ist ein guter Ort für dieses Engagement.

Sprechen Sie uns an, wenn Sie Zeit für Ihre

Kirchengemeinde investieren möchten. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 08822/93030 oder per E-Mail an pfarramt.oberammergau@elkb.de.



oder Tee den Gottesdienst nachzuspüren oder mit anderen Besucherinnen und Besuchern ins Gespräch „über Gott und die Welt“ zu kommen. Das Ange-



Stellenausschreibung



Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Oberammergau – Kreuzkirche – sucht ab sofort einen/eine

Mesner/Mesnerin

mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 5,0 Wochenstunden.

Wir wünschen uns:

- Unterstützung bei der Vor- und Nachbereitung der Gottesdienste
- Bereitschaft zum Dienst an Sonn- und Feiertagen
- Freundliches Auftreten und Freude am Dienst in der Kirche

Wir bieten:

- einen angenehmen Arbeitsplatz in einer engagierten Kirchengemeinde
- ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit Fortbildungsmöglichkeiten

Im persönlichen Gespräch loten wir gerne gemeinsam aus, wie Sie Ihre besonderen Fähigkeiten einbringen können!

Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche (ACK) wird erwartet. Die Vergütung erfolgt nach der kirchlichen DiVO.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:

Evang.-Luth. Pfarramt Oberammergau
Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild
Theaterstrasse 10
82487 Oberammergau
E-Mail: pfarramt.oberammergau@elkb.de



20. Oktober 2024: Stimm' für Kirche Kirchenvorstandswahl 2024

Miteinander Gemeinde leiten. Darum geht es im Kirchenvorstand. Er ist eine evangelische Spezialität, denn in ihm beraten und entscheiden gewählte und berufene Ehrenamtliche gemeinsam mit Pfarrerinnen und Pfarrern auf Augenhöhe. In rund 1500 bayerischen evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden mit rund 12.000 Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern lenken sie die Geschicke der Ortsgemeinde und beteiligen sich an der Leitung der Kirche. Am 20. Oktober 2024 wählen knapp zwei Millionen wahlberechtigte Mitglieder ihre Leitungsgremien.

Unsere Kirche setzt auf die Beteiligung vieler. Deshalb ist die Kirchenvorstandswahl eine Chance für Ihre Gemeinde, die Lebendigkeit ausstrahlen, mit der Gott uns durch das Evangelium beschenkt.

In dieser Ausgabe von *kreuz & quer* fassen wir die wichtigsten Punkte rund um die Wahl, die Sie kennen sollten, zusammen. In der kommenden Ausgabe stellen wir die Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl unserer Gemeinde vor.

Wer wählt?

Wahlrecht haben alle Kirchenmitglieder ab 16 Jahren, die am 20. Oktober 2024

der Kirchengemeinde angehören, seit drei Monaten der Kirchengemeinde angehören und in die Wählerliste eingetragen sind. Konfirmierte Jugendliche haben das Wahlrecht bereits ab 14 Jahren.

Sie werden angeschrieben

Bis Ende September 2024 erhalten Sie eine Wahlbenachrichtigung mit allen Informationen und Unterlagen für die Briefwahl.

Wichtig: Sollten Sie keine Wahlbenachrichtigung erhalten, könnte das daran liegen, dass Sie erst kurz vor der Wahl in die neue Gemeinde gezogen sind. Sie können im Pfarramt oder Gemeindebüro nachfragen, ob sie bereits in der Wählerliste stehen. Für die Wahlberechtigung muss der Wohnsitz seit drei Monaten – also seit dem 20. Juli 2024 – in der Gemeinde sein.

Wen wählen?

Bis Mitte Mai 2024 werden Kandidatinnen und Kandidaten angesprochen und vorgeschlagen.

Die Wahlen für den Kirchenvorstand sind Personenwahlen. Sie gehen Ihre Stimmen einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten, die auf dem Stimmzettel der örtlichen Kirchengemeinde(n) verzeichnet

sind. Den Stimmzettel erhalten Sie mit den Wahlunterlagen zugeschickt.

Wie viele Stimmen Sie haben, hängt davon ab, wie viele Personen zu wählen sind. Das ist auf dem Stimmzettel vermerkt.

Welche Aufgaben hat ein Kirchenvorstand?

Er wird für sechs Jahre gewählt. Die Größe der Kirchengemeinde entscheidet, wie viele Kirchenvorstände zu wählen sind. Der Kirchenvorstand ...

- nimmt die Perspektiven der Kirchengemeinde in den Blick und entscheidet über die Schwerpunkte des Gemeindelebens
- verantwortet die Gestaltung des geistlichen Lebens und weiterer Gemeindeaktivitäten
- berät die Konzeption von Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit, Angebote für Senioren, Kirchenmusik und Bildung
- kümmert sich um diakonische Arbeitsbereiche
- ist verantwortlich für die Verwaltung der Finanzen

- verwaltet die kirchlichen Gebäude und Grundstücke und entscheidet über deren Nutzung
- wirkt bei der Besetzung von Pfarrstellen und anderen Arbeitsplätzen in der Kirchengemeinde mit und trägt die Personalverantwortung
- fördert die kulturellen, sozialen und ökumenischen Beziehungen der Kirchengemeinde vor Ort
- gestaltet die regionale Zusammenarbeit mit benachbarten Gemeinde
- vertritt die Kirchengemeinde in der Öffentlichkeit



Und Sie? Könnten Sie sich vorstellen, Mitglied im Kirchenvorstand zu werden? Auf der Internetseite www.kirchenvorstand-bayern.de können Sie in einem KV-Check feststellen, ob Sie der oder die Richtige für eine Kandidatur wären. Außerdem finden Sie dort noch weiterführende Informationen zum Thema Kirchenvorstandswahl.

Quellennachweis der hier genannten Informationen: www.kirchenvorstand-bayern.de, www.stimmfürkirche.de



Kirchenvorstandswahl 2024

Kandidatinnen und Kandidaten gesucht

Sie haben Spaß daran, etwas zu bewegen und möchten sich für andere einsetzen? Teamarbeit ist Ihnen wichtig und Sie übernehmen gerne Verantwortung?

Dann sind Sie bei uns genau richtig. Willkommen zur Mitarbeit im Kirchenvorstand!

Veränderungen auf allen Ebenen werden immer mehr Realität. Große Aufgaben kommen auf unsere Kirchengemeinden zu. Spannende und anspruchsvolle Jahre liegen vor uns. An vielen Stellen braucht es neue Wege und Kraft zu Veränderungen.

Wir bewerben uns bei Ihnen um Ihre Zeit! Lassen Sie uns gemeinsam Kirche verändern und mit Gottes Segen in die Zukunft gehen!

Der Kirchenvorstand wird alle sechs Jahre von den Mitgliedern der Gemeinde gewählt. Er leitet die Gemeinde gemeinsam mit der Pfarrerin/dem Pfarrer/Hauptamtlichen der Gemeinde. In regelmäßigen Sitzungen entscheiden die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher über die Schwerpunkte des Gemeindelebens.



So gibt der Kirchenvorstand seiner Kirchengemeinde ein Gesicht. Mit viel Leidenschaft und verschiedensten persönlichen Begabungen schafft er die



Grundlage für ein lebendiges Gemeindeleben. Als Leitungsgremium trifft er sich ca. monatlich zu einer gemeinsamen Sitzung.

Kollegiales Miteinander und eigenständiges Arbeiten werden dabei großgeschrieben. In der Zeit zwischen den Sitzungen können sich Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen je nach Zeitbudget dort engagieren, wo ihr Herz schlägt. Verschiedenste Kompetenzen bringen dabei viele

Früchte, sei es in Projekten mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen in der Gemeinde, im Bereich Musik und Kultur, Gottesdienst oder Finanzen, sei

es für die Kindertagesstätte oder diakonische Aufgaben, für Bau- oder Personalfragen und vieles mehr.

Kirche lebt durch Sie - am 20. Oktober 2024 ist wieder Kirchenvorstandswahl. Vielleicht sind Sie ja eine der Kandidatinnen oder Kandidaten? Sprechen Sie Ihren Kirchenvorstand, Mitglieder des Vertrauensausschusses oder Ihre Pfarrerin oder Ihren Pfarrer an. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!



Kirchenvorstandswahl 2024: Warum? Wie? Wen?

Warum? Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstands tragen die Verantwortung für die Gemeinde.

Wie? Per Brief: Sie erhalten Mitte September 2024 alle Unterlagen für die Briefwahl oder die Wahl mit persönlicher Stimmabgabe.

Wen? Bis Mitte Mai 2024 werden Kandidatinnen und Kandidaten angesprochen und vorgeschlagen. Voraussetzungen sind ein Alter von 18 Jahren zu Beginn der Amtsperiode (1.12.2024) und die Kirchenmitgliedschaft. Die Kandidatinnen und Kandidaten können sich persönlich bei einer Gemeindeversammlung oder im Gemeindebrief vorstellen.

Pfarrer Martin Simon, Referent für Gemeindeleitung und Kirchenvorstand im Amt für Gemeindedienst der ELKB in Nürnberg

Wechsel des Kirchenpflegers

Am Sonntag, den 21. Januar 2024 nahm Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild während des Gottesdienstes die Gelegenheit wahr, zu erklären, dass der KIRCHENPFLEGER kein besserer Hausmeister sei, sondern mit den Finanzen der Kirchen-Gemeinde betraut ist.



Der Anlass war die Verabschiedung von Herrn Raphael Höldrich, der diese Funktion seit Anfang 2022 inne hatte und per Dezember 2023 seinen Rücktritt aus persönlichen Gründen erklärte.

Mit warmen Worten wurde ihm für seine Tätigkeit gedankt. Mit einem kleinen Geschenk und mit dem Segen wurde er entpflichtet.



Die Nachfolge übernimmt nahtlos Michael Rödder, Mitglied des erweiterten Kirchenvorstands, der bereits seit geraumer Zeit im Finanzausschuss der Gemeinde tätig ist und somit schon tief in der Materie steckt. Herr Rödder ist auch im Arbeitsleben mit Buchhaltung, Finanzwesen und Controlling befasst. Die guten Wünsche an ihn und der Segen wurden begleitet mit der Aufforderung, Wünschenswertes von Notwendigem zu unterscheiden und im Bedarfsfall auch einmal NEIN zu sagen.

Bericht und Fotos: H. Theiner



Gottesdienstkalender

März

Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier.

Mk 16,6

Freitag 01.03.2024

17.00 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag
Frauen laden ein! In diesem Jahr aus Palästina zum Thema: „...durch das Band des Friedens“
Kreuzkirche Oberammergau

Okuli - 3. Sonntag der Passionszeit Sonntag 03.03.2024

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft)
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild
18.00 Uhr Gottesdienst
Katholische Kirche Schönberg
Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild

Lätare - 4. Sonntag der Passionszeit Sonntag 10.03.2024

10.00 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild

Judika - 5. Sonntag der Passionszeit Sonntag 17.03.2024

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild
18.00 Gottesdienst
Kathol. Kirche St. Georg Bad Bayersoien
Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild

Donnerstag 21.03.2024

19.00 Uhr „Der besondere Gottesdienst“:
Passion – Zeit des Wachsens
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild

Palmarum - 6. Sonntag der Passionszeit Sonntag 24.03.2024

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild

Gründonnerstag

Donnerstag 28.03.2024
19.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild

Karfreitag

Freitag 29.03.2024
10.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Wein und Traubensaft)
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild
15.00 Uhr – Gottesdienst zur Todesstunde
Katholische Kirche Bad Kohlgrub
Pfarrer Florian Bracker



Feier der Osternacht „Christ ist erstanden“

Am Morgen des Ostersonntags feiern wir um 5.30 Uhr das Auferstehungsfest Jesu. Es wird ein meditativer Weg sein, den wir in dieser Osternacht zusammen gehen: Von der Angst der Nacht zur Freude des Tages, von der Trauer über den Tod zum Jubel über das Leben. Im Anschluss an den Gottesdienst treffen wir uns zum gemeinsamen Osterfrühstück im Gemeindesaal.

Ostersonntag

Sonntag 31.03.2024

05.30 Uhr Osternacht mit Abendmahl (Wein und Traubensaft)
10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild

April

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt.

1 Petr 3,15

Ostermontag

Montag, 01.04.2024

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrer Florian Bracker

Quasimodogeniti – 1. Sonntag nach Ostern

Sonntag 07.04.2024

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrer i.R. Wilfried Scholl

Misericordias Domini – 2. Sonntag nach Ostern

Sonntag 14.04.2024

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft)
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild

Jubilata – 3. Sonntag nach Ostern

Sonntag 21.04.2024

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild
18.00 Uhr Gottesdienst
Katholische Kirche St. Jakobus Wildsteig
Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild
Donnerstag 25.04.2024
19.00 Uhr „Der besondere Gottesdienst“:
Ostern – Zeit des neuen Lebens
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild

Kantate – 4. Sonntag nach Ostern

Sonntag 28.04.2024

10.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmationsvorstellung
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild

Mai

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich.

1 Kor 6,12

Rogate – 5. Sonntag nach Ostern

Sonntag 05.05.2024

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft) und Kindergottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerinnen Antonia Mangold

Christi Himmelfahrt

Donnerstag 09.05.2024

11.30 Uhr Berggottesdienst zusammen mit der Kirchengemeinde Murnau
„Am Hörnle“
Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild

Samstag, 11.05.2024

17.00 Uhr Beichtgottesdienst zur Konfirmation
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild

Exaudi – 6. Sonntag nach Ostern

Sonntag 12.05.2024

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft)
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild

Konfirmation 2024

Am 12. Mai 2024 um 10.00 Uhr feiern wir Konfirmation in der Kreuzkirche in Oberammergau.

In diesem Jahr konfirmieren: Favour Adesuyi Ajiboye, Bianca Asprion, Franz Gierer, Melanie Reuter und Lea Sophie Schmidt.
Herzliche Glück- und Segenswünsche unseren Konfirmandinnen und den Konfirmanden.

Wir wünschen allen Familien ein gesegnetes Fest, so dass sie stolz und mit guten Wünschen die Jugendlichen, die Begegnungen mit Familie und Freunden, die Gottesdienste und die Begegnung mit der Gemeinde feiern können.

Herzlichen Dank allen, die die Konfizeit mitgestaltet haben, besonders den Teamerinnen und Teamern aus Murnau, für ihren Einsatz und ihr Engagement!

Pfingsten

Sonntag 19.05.2024

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild

Pfingstmontag

Montag 20.05.2024

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrerinnen Simone Feneberg

Trinitatis (Dreieinigkeit)

Sonntag 26.05.2024

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
Pfarrer i.R. Wilfried Scholl

Juni

Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der HERR euch heute rettet!

Ex 14,13

1. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag 02.06.2024

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft)

Kreuzkirche Oberammergau

Pfarrer i.R. Uli Seegenschmiedt

2. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag 09.06.2024

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild

18.00 Uhr Gottesdienst

Katholische Kirche Schönberg

Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild

3. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag 16.06.2024

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild

18.00 Gottesdienst

Kathol. Kirche St. Georg Bad Bayersoien

Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild

4. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag 23.06.2024

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild

Donnerstag 27.06.2024

19.00 Uhr „Der besondere Gottesdienst“:

Sommer – Zeit der Fülle

Kreuzkirche Oberammergau

Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild

5. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag 30.06.2024

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

Pfarrerinnen Heike-Andrea Brunner-Wild

Kindergottesdienst

monatlich

sonntags, 10.00 Uhr

Fröhliches Miteinander

monatlich

mittwochs, 15.00 Uhr

Posaunenchor

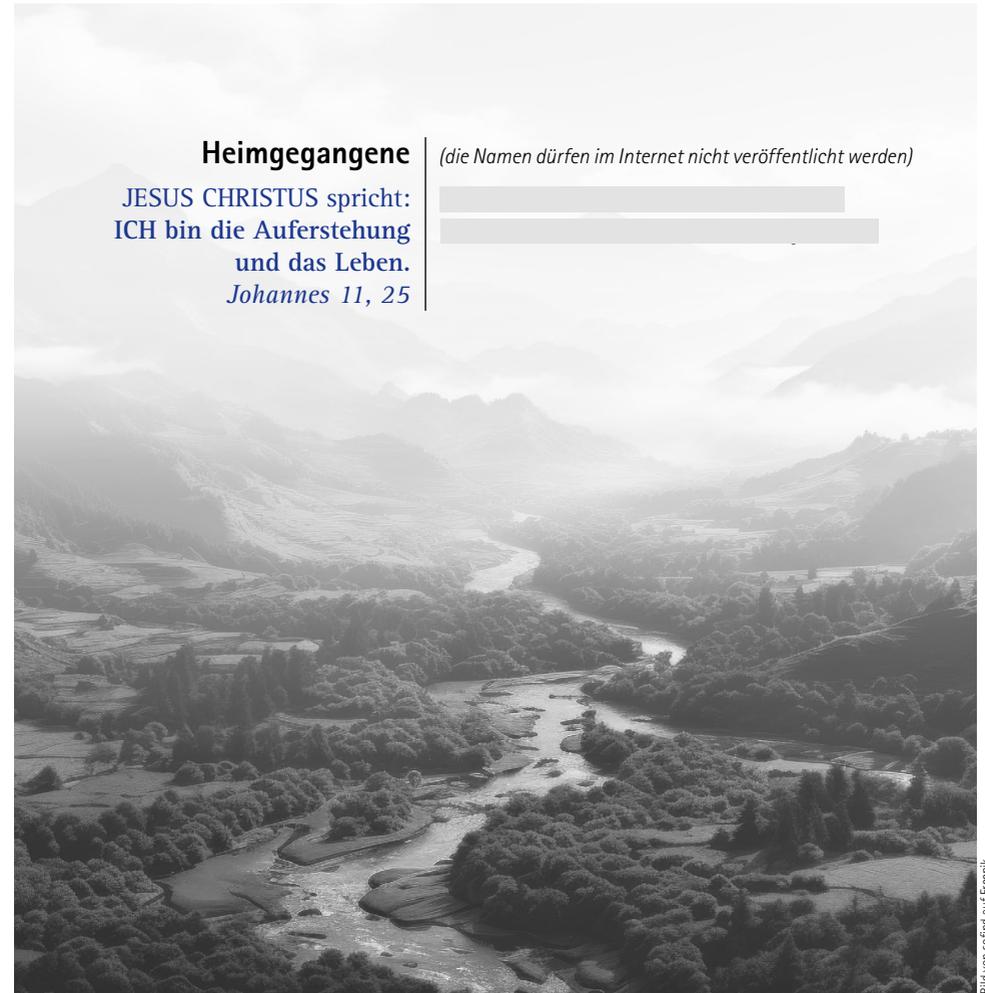
mittwochs, 19.30 Uhr

Änderungen vorbehalten!



Kasualien

Kasualien / November 2023 bis Januar 2024



Heimgangene

(die Namen dürfen im Internet nicht veröffentlicht werden)

JESUS CHRISTUS spricht:

**ICH bin die Auferstehung
und das Leben.**

Johannes 11, 25

Hinweis auf das Widerspruchsrecht von Gemeindemitgliedern gegen die Veröffentlichung der Amtshandlungsdaten im Gemeindebrief Kreuz und quer (§ 11 DSGVO-EKD): Im Gemeindebrief Kreuz und quer werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich, mündlich, oder auf anderem Wege im Gemeindebüro, Theaterstraße 10 in 82487 Oberammergau erklären. Wir bitten diesen Widerspruch möglichst frühzeitig, also vor dem Redaktionsschluss zu erklären, da ansonsten die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann. Das Datum des nächsten Redaktionsschlusses finden Sie auf der Rückseite des Gemeindebriefes.



Veranstaltungen im Dekanat Weilheim

bis Juli 2024

Montag, 25. März 2024 18.00 Uhr
- Donnerstag, 28. März 2024 13:30 Uhr

Zwischen Emmaus und (N)irgendwo – Wege durch Krisen Innehalten in der Karwoche

Emmaus vor den Toren Jerusalems steht für einen Ort der überraschenden Begegnung mitten in der Krise. In Philosophie, Poesie, Therapie und Theologie suchen wir Spuren solcher Erfahrung. Begleitet wird die Tagung von einer Ausstellung österlicher Kunst von Andreas Felger.
Veranstaltungsort: Ev. Akademie Tutzing, Schlossstraße 2+4, 82327 Tutzing

Sonntag, 14. April 2024, 16.00 – 18.00 Uhr
SCHÖNes WAGen: Kann der Mensch sich ändern?

Anthropologische Überlegungen zur Menschenbildung
Evangelisches Bildungswerk im Dekanat Weilheim e.V.
Veranstaltungsort: Studienhaus Gut Schönwag, Wessobrunn

Samstag, 4. Mai 2024, 9.00 bis 15.00 Uhr

Pilgertag für Trauernde

In Zeiten der Trauer nach einem Verlust fühlt man sich allein und wenig verstanden. Der Weg in die Zukunft liegt verborgen hinter Bergen

aus Traurigkeit und Schmerz. Zusammen mit Menschen, die in einer ähnlichen Situation sind, machen wir uns auf den Weg entlang der Isar und in eine Klamm. Am Fluss und in den Bergen spüren wir der Kraft der Natur nach. Dabei ist Zeit zum Erzählen, Zuhören, Beten, Schweigen und neu Kraft schöpfen. Die Wegstrecke ist etwa ca. 10 Kilometer lang; wir gehen auf einfachen Wegen max. 150 Höhenmeter in einem angemessenen Tempo. Bitte Brotzeit und Getränke nach Bedarf für unterwegs mitnehmen. Der Pilgertag ist auch für Ungeübte geeignet.

Treffpunkt: 9 Uhr Am Isarsteg 82494 Krin
Leitung: Alexandra Bauer und Pfarrerin Uli Wilhelm. Anmeldung erforderlich beim Kath. Kreisbildungswerk Garmisch-Partenkirchen, Tel. 08821 – 58501
info@kreisbildungswerk-gap.de

Mittwoch, 12. Juni 14.00 – 16.00 Uhr

Bewegen & Segen

Wandern auf interessanten Wegen. Impulse zum Nachdenken
Leitung: Pfarrerin Ulrike Wilhelm
Treffpunkt Friedenskirche Burgrain, Martin-Luther-Platz 1, 82467 Garmisch-Partenkirchen
Bei Rückfragen: Pfarrerin U. Wilhelm unter 0175 - 418 90 87

Kommen Sie. Zu sich. Unsere Gemeinde unterstützt aktiv die Angebote der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern für Freizeit, Erholung und Tourismus. Wir nehmen teil an:



Donnerstag, 4. Juli 2024, ganztägig

Wanderung auf dem Innsbrucker Zirbenweg

Auf dem Zirbenweg oberhalb von Innsbruck zwischen Glungezer und Patscherkofel machen wir uns auf den Weg, um mit einem Symbol des Lebens, dem Baum, in Kontakt zu kommen. Sowohl theologische Aspekte als auch naturkundliche Informationen über die Zirbe und den Lebensraum Gebirge prägen diesen Tag. Der Weg führt uns von der Bergstation der

Glungezerbahn (Tulfes) in einem leichten Auf und Ab (190 Höhenmeter) bei 7 km Strecke zur Bergstation der Patscherkofelbahn. Die An- und Abreise sind öffentlich möglich.

Treffpunkt: 9 Uhr an der Talstation der Glungezerbahn in Tulfes

Leitung: Benjamin Schwarz und Pfarrerin Uli Wilhelm. Anmeldung erforderlich beim Kath. Kreisbildungswerk Garmisch-Partenkirchen, Tel. 08821 – 58501
info@kreisbildungswerk-gap.de

EIN moderner GLAUBENSKURS

für Tauf- und Konfi-Eltern
und für alle, die sich (wieder mal)
auf den Weg machen wollen, um zu sehen,
was der christliche Glaube für Schätze birgt.

Montag von 19.30-21 Uhr
im Bistro der ev. Christuskirche Murnau

11. März
Andreas Fach: Die Sache mit Gott
und den Konflikten auf der Welt

18. März
Florian Bracker:
Glaube und Wissenschaft, (wie) geht das zusammen?

8. April
Andreas Fach: Da hilft nur noch beten?

15. April
Florian Bracker:
Kirche - wie sie sein soll und wie sie ist

Kirchgeld 2023

Ganz herzlichen Dank allen, die uns in den vergangenen Monaten mit der Zahlung des Kirchgeldes unterstützt haben. Wir freuen uns über 9.295, die mit Ihrer Hilfe zusammengekommen sind!

Das Kirchgeld als „Ortskirchensteuer“ ist ein wichtiger Baustein unserer Finanzierung. Im Unterschied zur Kirchensteuer verbleibt das Kirchgeld komplett in unserer Kirchengemeinde. Damit unterstützt werden u.a. anstehende Projekte sowie die Förderung der kirchengemeindlichen Arbeit.

Vielen Dank für diese wertvolle Unterstützung!



Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden 2024

Getauft wird man bei uns in der Regel als Baby von seinen Eltern und hat daher naturgemäß wenig Mitentscheidungsrecht. Die Konfirmation hingegen ist, einfach ausgedrückt, das eigene „Ja“ zu Gott. Dazu muss man zwar einiges wissen und manches auch lernen, aber das Wichtigste ist wohl, dass die Konfirmanden und Konfirmandinnen sich über ihren eigenen Glauben klar werden. Warum sie sich zur Konfirmation entschieden haben, erzählen sie in der folgenden Vorstellung.

Bianca Asprien aus Oberammergau:

1. Warum möchtest Du denn überhaupt zur Konfirmation gehen?

Um die Erfahrung mitzunehmen und einen weiteren Schritt im Leben zu gehen.

2. Das Schönste im Konfirmandenunterricht war...

...die Konfi-Freizeit und das Zusammensein mit den Murnauer Konfirmanden.

3. Wo habe ich im täglichen Leben Kontakt zu Kirche und Religion?

In der Schule und sonntags, wenn man mit den Kirchenglocken aufwacht.

4. Wenn ich einen Wunsch frei hätte, um die Welt zu verbessern, würde ich...

...mir Frieden auf der Welt wünschen und dass man mehr Zeit mit Mitmenschen und in der Natur verbringt.

Lea Sophie Schmidt aus Oberammergau

1. Ich möchte zur Konfirmation gehen...

...weil ich finde, dass ich mich dadurch näher zu Gott fühle.

2. Was war das Schönste im Konfirmandenunterricht?



Ich finde es sehr schön mit den Murnauern zusammen zu sein.

3. Im Alltag haben ich Kontakt zu Kirche und Religion...

...im Reli-Unterricht und beim Gottesdienst am Sonntag.

4. Wenn ich einen Wunsch frei hätte, um die Welt zu verbessern, würde ich...

...Krankheiten ausrotten und die Kriege beenden.

Favour Adesuyi Ajiboye aus Ettal

1. Warum möchtest Du denn zur Konfirmation gehen?

Es macht Spaß, man kann neue Leute kennenlernen.

2. Das Schönste im Konfirmandenunterricht ist...

...der Konfi-Unterricht mit Murnau und die Konfi-Freizeit.

3. Wo habe ich im täglichen Leben Kontakt zu Kirche und Religion?

In der Schule und meine Mama hat mit mir als Kind gebetet und vorgelesen.

4. Wenn ich einen Wunsch frei hätte, um die Welt zu verbessern, würde ich...

...spenden, um Menschen vor Armut und Hungersnot zu retten.

Melanie Reuter aus Oberammergau

1. Warum möchtest Du zur Konfirmation gehen?

Ich fand, es klang sehr interessant vom Programm her mit Konfi-Freizeit und allem. Und ich finde, es macht auch Spaß neue Leute, z.B. aus Murnau kennenzulernen.

2. Was war das Schönste im Konfirmandenunterricht?

Neue Freunde zu finden und auch die Konfi-Freizeit waren am schönsten.

3. Wo habe ich im täglichen Leben Kontakt zu Kirche und Religion?

Wir haben daheim kein Ritual etc., aber ich wohne in der Nähe der Kirche und bin als Kind früher immer zum Kindergottesdienst gegangen. Wir beten auch immer in der Schule vor dem Unterricht.

4. Was machst Du mit einem freien Wunsch, um die Welt zu verbessern?

Wenn ich einen Wunsch hätte, um die Welt zu verbessern, würde ich mir wünschen, dass jeder ein bisschen mehr auf die Umwelt und auf seine Mitmenschen achtet.

Franz Gierer aus Oberammergau

1. Warum möchtest Du denn überhaupt zur Konfirmation gehen?

Weil ich rauskriegen will, ob die evangelische Kirche etwas für mich ist.

2. Was war das Schönste im Konfirmandenunterricht?

Die Konfi-Freizeit mit den Murnauern

3. Wo habe ich im täglichen Leben Kontakt zu Kirche und Religion?

Im Religionsunterricht und mit meiner Oma, die ist Religionslehrerin.

4. Wenn ich einen Wunsch frei hätte um die Welt zu verbessern, würde ich...

Den Welthunger auflösen.

(Nicht beim Interviewtermin anwesend und daher auch nicht auf dem Foto, war der Konfirmand Franz.)

Interview und Foto: N. Richter



Posaunenchor
Christkindmarkt
3.12.



Posaunenchor Dorfplatz 9.12.



Advents-Kirchenkaffee



Vorbereitungen für den
Besonderen Gottesdienst 14.12.



Weihnachtsanspiel 24.12.



Da wohnt ein Sehnen tief in uns...

Das Kirchenjahr sinnlich erfahren

Herzliche Einladung zu einem
besonderen Gottesdienst:

Passion: Zeit des Wachsens
Donnerstag, 21. März 2024

Osterzeit: Zeit des neuen Lebens
Donnerstag, 25. April 2024

Sommer: Zeit der Fülle
Donnerstag, 27. Juni 2024

Ort: Ev. Kreuzkirche Oberammergau
Beginn: jeweils um 19.00 Uhr

Mit uns werden Ihre (T)räume wahr

Alles aus einer Hand!

- Holzsortimente für Boden, Wand, Decke und Garten
- Montage Ihrer Böden (schwimmende Verlegung, Verklebung), und Terrassen
- Verarbeitung von Holzprodukten (Hobeln, Zuschnitt, Lohnschnitt, Plattenzuschnitte)

Unternoggstraße 20
82442 Altenau
Tel. 0 88 45/7 03 03-0
Fax 0 88 45/7 03 03-25
mail@holz-steinsdorfer.de
www.holz-steinsdorfer.de

holz steinsdorfer
Altenau im Ammertal
Holzfachmarkt • Säge- und Hobelwerk

„Echt.
Bayerisch.
Regional.“

www.vr-werdenfels.de

VR-Bank
Werdenfels eG

AURA HOTEL
Saulgrub gGmbH

Ihr »Rundum-Verwöhn-Hotel« in den Ammergauer Alpen. Bei uns fühlen sich blinde, sehbehinderte und sehende Gäste wohl. Wir bieten Ihnen ein gepflegtes Ambiente ohne Barrieren zum **Urlauben, Tagen und für Ihre Weiterbildungen.**

»Ankommen, aussteigen – daheim sein«

AURA-HOTEL · Alte Römerstr. 41-43 · 82442 Saulgrub/Obb.
Tel.: 088 45 / 99 - 0 · Email: info@aura-hotel.de

Besuchen Sie uns unter www.aura-hotel.de
Alleingesellschafter: Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.

Haben Sie Lust, Kreuz & quer mitzugestalten? Zögern Sie nicht, wenden Sie sich an uns! Wir freuen uns über Textbeiträge, Landschaftsaufnahmen aus unserer 21 Gemeinden umfassenden Pfarrei und Leserbriefe. Auch unser Redaktionsteam freut sich über Ihre Teilnahme! Sie erreichen uns per email unter redaktion@oberammergau-evangelisch.de oder telefonisch unter **08822/93030**. Der Briefkasten des Pfarrbüros in der Theatergasse 10 freut sich ebenfalls über Post von Ihnen. Herzlichst, Ihr Redaktionsteam



Ihr Draht zu uns

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Oberammergau

Ihre Ansprechpartner:

PfarrerIn Heike-Andrea Brunner-Wild
Tel. 01512 117 4929
heike-andrea.brunner-wild@elkb.de

Pfarrbüro: Frau Sonja Husen
mittwochs von 08.30 bis 13.00 Uhr

Theaterstraße 10
82487 Oberammergau
Tel. 08822 93030
Fax 08822 93031
pfarramt.oberammergau@elkb.de

Bankverbindung:
IBAN DE31 7039 0000 0000 2065 98
BIC GENODEF1GAP

www.oberammergau-evangelisch.de



Besuchen Sie uns
auf Instagram
[@oberammergau_evangelisch](https://www.instagram.com/oberammergau_evangelisch)

Ansprechpartner Gemeindegruppen:

Posaunenchor:

Dagmar Conrady
Tel. 08822.229 80 55
dcdagmar@googlemail.com

Kindergottesdienst:

Gudrun Hartmann
Tel. 08822.92 37 32

Fröhliches Miteinander:

Rosemarie von Cramer
Tel. 08822.60 39

Impressum

Herausgeber:

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt
Oberammergau, Theaterstraße 10,
82487 Oberammergau
redaktion@oberammergau-evangelisch.de

Redaktionskreis:

PfarrerIn Heike-Andrea Brunner-Wild
(v.i.S.d.P.), Stephan Fenzl, Birgit Krebs,
Nicole Richter, Beate Stückl,
Helmut Schmitz

Redaktionsleitung u. Anzeigenredaktion:

Birgit Krebs

Gestaltung, Prepress, Produktion:

Helmut Schmitz

Druck:

www.gemeindebriefdruckerei.de
Auflage 1.300 Stück

**Erscheinungsdatum der nächsten
Ausgabe ist der 1. Juli 2024.**

**Wir danken allen Austrägerinnen
und Austrägern für ihren Einsatz!**

Abbildung auf
S. 18 mit freundl.
Genehmigung
durch www.gemeindebriefdruckerei.de



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de